



# Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR  
Wallrafplatz 7  
50667 Köln  
Tel. 0221 / 91 29 781  
Fax 0221 / 27 84 74 06  
[www.kirche-im-wdr.de](http://www.kirche-im-wdr.de)  
E-Mail: [info@katholisches-rundfunkreferat.de](mailto:info@katholisches-rundfunkreferat.de)

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in WDR 3 | 02.12.2017 07:50 Uhr | Susanne Moll

## Türchen

Dreifach-Start in diesem Jahr: Heute beginnt der Advent zum dritten Mal: Die Märkte in den Städten sind seit letzter Woche geöffnet. Gestern, am 1. Dezember, haben viele die ersten Türchen der Adventskalender aufgemacht. Und heute Abend beginnt er nochmal, weil dann am Vorabend des ersten Advents, in Familien und Kirchen die erste Kerze am Adventskranz entzündet wird. In meinem Dorf treffen wir uns sogar extra dafür bei Nachbarn mit Glühwein, Grill und Keksen und singen den Advent an.

Seit ich aufgehört habe, besser zu wissen, wie der Advent zu feiern ist und seine gesellschaftlichen Ausschmückungen nehme, wie sie sind, freue ich mich wieder mehr darauf. Ich meide Facebook-Accounts, die jeden Tag im Dezember eine Verlosung anbieten genauso wie die hundert Seiten im Netz, die mich mit Besinnung zurieseln wollen. Ich freue mich auf die Lichter, die mehr und mehr die Dunkelheit erhellen, bis demnächst die Tage wieder länger werden. Ich freue mich auf die Kerzen, die ich selber im Dunkeln brennen lassen werde. Und darauf, für meine Lieben das ein und andere Geschenk zu finden und die Familientreffen an Weihnachten zu planen.

Und mir geht durch den Sinn, wie toll diese Sache mit dem täglichen Türchen ist, das geöffnet wird. Das erinnert mich an Türen, hinter denen keine Schokolade versteckt ist. Sondern Türen, die ich geöffnet habe, um einen neuen Menschen kennenzulernen, um eine neue Arbeit zu beginnen, etwas Neues zu lernen. Was kommt mir heute entgegen? Wer kommt mir heute entgegen? Welche Entdeckung steht mir heute und in den nächsten Wochen bevor?

Eine gute Adventszeit: Das Beste kommt noch, findet

Ihre Susanne Moll aus Aachen.